

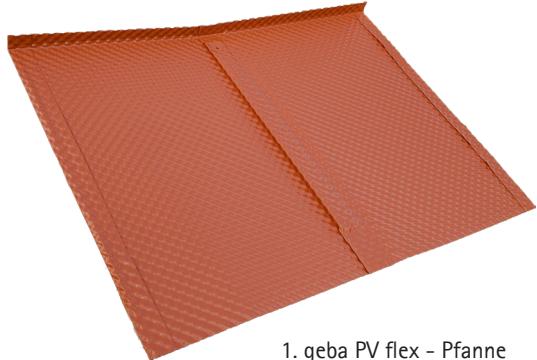
geba PV flex

die universelle Dachpfanne zur Montage von Steildach-PV- und Solaranlagen



Die gelieferten Bauteile sind auf Vollständigkeit, Typenrichtigkeit und Beschädigung zu prüfen.

A Teile Übersicht / Lieferumfang



1. geba PV flex - Pfanne



2. Spenglerdichtschraube 4 x 30 mm, TX 20)



3. Kehldichtstreifen 500 mm

B Montage



2. Dachziegel/Dachstein entnehmen



3. PV-flex mit Spenglerdichtschraube
(4 x 30 mm, TX 20) fixieren - bei Bedarf -



Schritt 3:

Je nach Pfannenart,
zwischen Variante A und Variante B wählen.



3.A Kehldichtstreifen vor den Umlegefalfz kleben



4.B Umlegefalfz nach hinten biegen, Kehldichtstreifen auf Umlegefalfz kleben



4.B Äußere Ende der Pfanne einklappen und Umlegefalfz mit aufgeklebtem Kehldichtstreißen aufklappen

geba PV flex

die universelle Dachpfanne zur Montage von Steildach-PV- und Solaranlagen

gebavent



4. geba PV flex einseitig einlegen.



5. Schutzfolie des Butylklebestreifens abziehen



6. geba PV flex andere Seite eindecken



7. geba PV flex an Kontur des Ziegels mittig beginnend nach außen anformen und fest andrücken.



8. Kehldichtstreifen an Dachhakenposition L-förmig einschneiden.



9. Dachhaken einlegen.



10. Dachhaken befestigen.



11. Dach eindecken.

geba PV flex

die universelle Dachpfanne zur Montage
von Steildach-PV- und Solaranlagen

gebavent



12. Fertig!

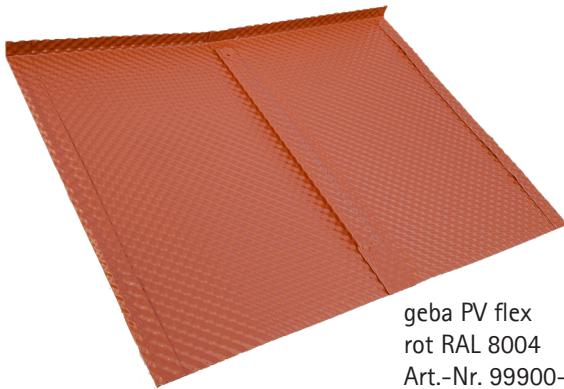
geba PV flex

die universelle Dachpfanne zur Montage
von Steildach-PV- und Solaranlagen

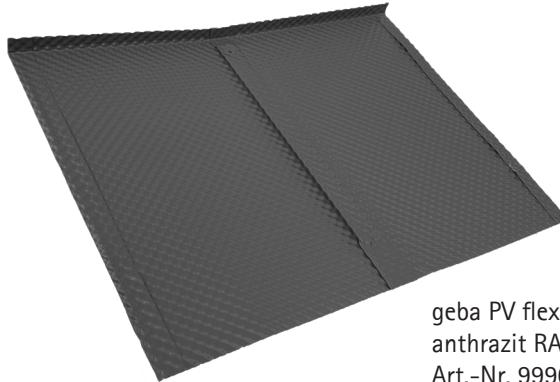
gebavent

C

Technische Daten

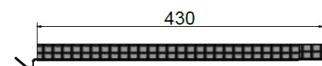


geba PV flex
rot RAL 8004
Art.-Nr. 99900-R



geba PV flex
anthrazit RAL 7016
Art.-Nr. 99900-G

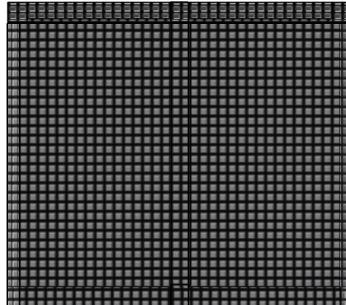
- einfache und schnelle Montage
- erspart mechanische Bearbeitung von Dachziegeln und -steinen
- flexibel anpassbar an nahezu jede Pfannenform
- formschöne Optik durch Anpassung an Kontur und Farbauswahl
- dauerhaft hohe Stabilität & Dichtheit
- 15 Jahre Garantie



Material: Aluminium

Mindestdachneigung: 15°

max. Decklänge: 430 mm



Montagehinweise:

- um eine optimale Dichtigkeit zu erlangen, müssen Dachziegel und -steine trocken, schmutz- und staubfrei sein.
- Verarbeitungstemperatur bei Verklebung: +5 bis +30 °C
- wir empfehlen geba PV flex nicht direkt über- oder nebeneinander zu montieren.
- Sackbildung muss vermieden werden.
- Kabelschutz gewährleisten.
- geba PV flex sind für die in der Freigabeliste aufgeführten Ziegel freigegeben. Alle weiteren Dachpfannen müssen Vor-Ort vom Fachkundigen beurteilt werden.

Komponenten sind zweckgemäß zu verwenden. Beachten Sie auch die Fachregeln des deutschen Dachdeckerhandwerks und die anerkannten Regeln der Technik. Die Verträglichkeiten der verwendeten Montagematerialien sind zu beachten! Die Bartholomäus GmbH haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Montage und/oder durch eine unsachgemäße Handhabung entstanden sind oder für Schäden die durch das Nichteinhalten dieser Anleitung und/oder geltender Normen bzw. gesetzlichen Bestimmungen entstehen. Technische Änderungen vorbehalten.